

GZ vom 17.08.2022 / Lea Kümmel

Kinder sind dem Wasser auf der Spur

Jungen und Mädchen der Kindertagesstätte Villa Sonnenschein erkunden Wasserhochbehälter.

Es erscheint uns selbstverständlich, dass aus dem Wasserhahn klares und sauberes Wasser läuft. Doch bis das Wasser ankommt, legt es einen weiten Weg zurück. Die Kindergartenkinder der Villa Sonnenschein waren dem Trinkwasser auf der Spur. Sie hatten kürzlich mit zwei Fachkräften für Wasserversorgung den Wasserhochbehälter der Gemeinde besucht. Dieser befindet sich an der höchsten Stelle von Aufhausen, direkt neben dem Kindergarten.

Regen oder der geschmolzene Schnee rieseln durch unterschiedliche Schichten aus Steinen und sammeln sich als Grundwasser tief unten im Boden. Die Kinder erfuhren, dass das Wasser aus einer Quelle in Bad Überkingen stammt. Früher mussten die Menschen das Wasser aus der Quelle mit Eimern mühsam herauf tragen. Heute wird es über eine Unterwasserpumpe in Leitungen und dann in ein Becken gebracht. Dieser Wasserhochbehälter besitzt ein Wasserbecken mit 2500 Kubikmetern Wasser - was etwa 16 000 Badewannen entspricht. Durch ein großes Rohrnetz gelingt es, das Trinkwasser in Aufhausen, Türkheim und Amstetten zu verteilen. Dadurch gelangt es ins Haus. Der Besuch im Hochbehälter passte zum aktuellen Kindergartenthema Wasser - dem Lebenselixier zum Trinken, Kochen, Pflanzen und Spaß haben. Den Kindern wird so beigebracht, wie wichtig und wertvoll sauberes klares Trinkwasser ist und dass ein achtsamer Umgang mit dieser Ressource für Menschen, Tiere und Pflanzen lebenswichtig ist.